d Kohle im Allgemeinen ist sp
schwarz, bld hart bald weniger
hart je nachdem Körper der verkohlt
wird, s ch b 1 ⊙ d Umstand Krpr.
bld leichter bld schwerer.
d Kohle zeigt verschiedenes Leitgs-
vermögen für Wärme u Electri-
cität. D. gewöhnl. Kohle leitet
Wärme M schlecht; [Graphit dagegen
ist ein guter Wärmeleiter]
ch dichtere Kohle z L v Eichenholz ist
1 besserer Wärmeleiter. dagegen dicher
lassen i d dichteren Kohlen ō so
leicht entzünden als d poröseren.
dichtere Kohle sd besser guter Leiter
für Electricität, dch. Fremden
besser dichte Kohlen aus d Gs-
torten z Leiter benützt. l
bezeichnet sie z Electromotoren:
sie leitet Electric. wie Metalle.

d Kohlenstoff ist nicht schmelzbar
u nicht verflüchtigbar, er ist
feuerbeständig. Er vermag d
Hitze allein z widerstehen.

d Kohlenstoff ist nicht zugänglich fr.
gewöhnliche Lösungsmittel wie
Wasser, Alkohol u dgl.
Dies beruht d Anwendg d Tische,
die hauptsächlich C nebst Gummiwasser
enthalten. Schmelzendes Eisen
dagegen vermag Kohlenstoff
zu lösen, es scheidet s b Erkalten
r 1 Theil desselben aus u zerr.
krystallisirt als Graphit.
Eine allgemeine Methode
um Krpr. krystallisirt z erhalten
ist die, d Krpr. in Gsform
zu führen u sie allmählig ~~zu~~ er-
kalten z. lassen. d Methode
ist jedoch b C ō anwendbar.
Eine 2te Methode ist d Körper
flüssig z machen u dann allmählig.

(d jüngst verstorbene ~~Chemiker~~ Physiker Deprez
behgt d C geschmolzen z haben, was jedoch ō sch. ist